

Jedes Kind ist besonders. Schon über 8.500 Beratungen durch die „Berliner Kiebitze“

Seit September können sich nun auch in Hellersdorf ratsuchende Familien und Fachkräfte aus der Kindertagesbetreuung unkompliziert und kostenlos vom Heilpädagogischen Fachdienst „Berliner Kiebitze“ beraten lassen. Die Expert:innen des niedrigschwelligen Angebots sind an 16 Standorten berlinweit vertreten. Bei Sorgen um die Entwicklung ihres Kindes stehen die Kiebitze den Eltern als erste Ansprechperson zur Seite. Auch die pädagogischen Mitarbeiter:innen in den Kindertagesstätten ziehen den neuen Fachdienst zur Beratung heran. Die HPFD-Mitarbeitenden helfen den Ratsuchenden, die passenden Unterstützungsangebote im Wohnumfeld zu finden.

Das Projekt startete mitten in der Corona-Pandemie und konnte trotz der erschwerten Bedingungen bereits viele Eltern und Erzieher:innen unterstützen. Für jede Beratung stehen bis zu 5 Termine zur Verfügung. Bei Bedarf kommen die „Berliner Kiebitze“ auch ins Haus, treffen sich auf Spielplätzen oder zu Spaziergängen, was besonders unter Pandemiebedingungen gern angenommen wurde. Hilfesuchende Eltern können z.B. bei Sprachbarrieren auch zu anderen Einrichtungen begleitet werden.

Besonders Familien, die noch auf einen Kita-Platz warten, können von den Pädagog:innen Tipps und Unterstützung im Umgang mit ihrem Kind erhalten. Die HPFD-Mitarbeiter:innen legen in besonderen Wert darauf, die vorhandenen Ressourcen der Ratsuchenden zu stärken. Die Beratung kann auch anonym erfolgen.

Dass das Angebot gern angenommen wird, zeigen zahlreiche Rückmeldungen von Eltern und Erzieher:innen. So berichtet die Mutter eines fünfjährigen Jungen über ihre Erfahrung: "Ich war wirklich sehr glücklich über die wertschätzende, professionelle Begleitung durch den HPFD und die Möglichkeit, eine schnelle Orientierung auf so niedrigschwelliger Basis zu bekommen. In keinem Moment hatte ich das Gefühl, dass ich nicht die Kontrolle über den Prozess hatte. Ich finde das Angebot sehr gut konzipiert. Die Beraterin, die uns als Familie in so einem heiklen Moment begleitet hat, machte einen sehr kompetenten Eindruck auf mich. Vielen Dank dafür und alles Gute für das Projekt"

Das Angebot wächst und ist laut Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie auch für die Zukunft gesichert. Noch wird es aus dem Gute-Kita-Gesetz des Bundes finanziert.

Wir wünschen uns, dass Eltern und Erzieher:innen sich trauen, bei Fragen und Unsicherheiten den Kontakt zu den „Berliner Kiebitzen“ aufzunehmen.

PS: Der Kiebitz, dessen Nachwuchs besonders schutzbedürftig ist, ist vom NABU 2023 zum Vogel des Jahres gekürt worden.

Nähere Informationen finden Sie unter www.kiebitze.berlin

Pressekontakt:

Dr. Adrienne Blank-Koerber, Telefon: 030 20 99 43 03, E-Mail: adrienne.blank-koerber@vdk.de

Jason Holinski, Telefon 030 20 99 43 01, E-Mail: jason.holinski@vdk.de

Heilpädagogischer Fachdienst – Koordination

Koordinationsstelle der KJA/SPZ, Ruhrstraße 12 A, 10709 Berlin

Träger: Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg